



Kabarett mit Henning Ruwe und Martin Valenske

Die Kabarettisten Henning Ruwe und Martin Valenske sind am Sonntag, dem 15. November, ab 15 Uhr zu Gast in Olafs Werkstatt mit ihrem Programm „Am besten nichts Neues“. Früher war alles besser: Die Nachbarn haben begrüßt, der Diesel war ein sauberes Auto, und das Traumschiff konnte noch auf der Straße von Hormus die Badetücher raushängen. Und heute? Da freut man sich über jeden Tag, der ohne neue Seuche, Reformidee oder Atomschlag auskommt. Wenigstens das Kabarett mit Henning Ruwe und Martin Valenske, bekannt aus der Berliner Distel, bleibt auf Kurs. Die Humorprofis Ruwe und Valenske zeigen in ihrem fünften gemeinsamen Programm, wie man bei so viel künstlicher Intelligenz und menschlicher Dummheit nicht ganz aus der Fassung gerät. In Zeiten planloser Aufrüstung locken sie die Politik aus der Reserve und halten die Satirefront zusammen. *Text: WS, Foto: Agentur*

☛ Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olafs-werkstatt.de.

Allgegenwart

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*



De Lihrerin Pauline Vagt
harr sick 'ne Stund' lang redlich plagt,
de lütten Dierns dat klortaumaken
– denn sei versteiht sick up so'n Saken –
dat Gott nich blots in'n Himmel wahn't,
in Boom un Barg, in Sünn un Mand,
in Vagelei un Blaumenknupp
slöggt de leiw' Herr sien Wahnung up,
un ok in jedes Minschenhart;
dat nennt man sien Allgegenwart.
Nu klingt dat.
„Kinder, wenn ihr jetzt
euch draußen froh beim Spiel ergötzt
und ich alleine bleibe hier,
ei, sagt doch, wer ist dann bei mir?“
Dunn meld't sick de lütt Gertrud Sass:
„De Lihrer ut de föfte Klass!“
Ernst Boldt (1889-1962)



RAT & HILFE VOR ORT

HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT			
Stadtwerke Wittenberge GmbH Tel. 0 38 77/95 44 44			
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen			
WG „Elbstrom“ e. G. Tel. 0 38 77/95 22 59			
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH Tel. 0 38 76/61 32 31			
ZIMMEREI			
M. Gierz	Rabensteig 10 19322 Wittenberge	Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44	
HAUSMEISTERDIENSTE			
W. Duwe Malerbetrieb & weitere Dienstleistungen	Parkstraße 90 19322 Wittenberge	Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36	

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS



Konzert der Gefühle

Volksmusik-Star Ronny Weiland macht auf seiner Deutschlandtour Station im Kulturhaus Pritzwalk

PRITZWALK. Ronny Weiland, der Sänger mit der tiefen Gänsehautstimme, geht mit seinem neuen Programm „Konzert der Gefühle“ auf

Deutschlandtour. Die Idee zur neuen Show kam von den Zuschauern. Konzert-Besucher hatten ihm in Gesprächen und Briefen mitgeteilt, „dass seine Lieder gut für die Seele seien“, berichtet der Sänger. Am Samstag, dem 31. Oktober, findet das Konzert um 15 Uhr im Kulturhaus in Pritzwalk statt.

Das „Konzert der Gefühle“ beinhaltet die großen Erfolge der Meister und klassische Melodien. Zu hören sind unter anderem „Freude schöner Götterfunken“, „Ave Maria“ und das Lied des Gefangenchors aus „Nabucco“.

Erinnerungen an Kindheit und Jugend will der Künstler wecken, wenn er die alten deutschen Volkslieder singt – Lieder, die viele noch aus ihrem Elternhaus kennen oder die sie in der Schule gelernt haben. Auch bringt der Sänger Titel zu Gehör, die aus seiner

Ronny Weiland geht mit seinem Programm „Konzert der Gefühle“ auf Deutschlandtour.
Foto: Hartwig Mähler

eigenen Feder stammen („Betende Hände“, „Gib Eltern etwas wieder“) – und erfüllt auch die Wünsche der Gäste, wenn er zum Beispiel aus Franz Lehars Operette „Der Zarewitsch“ das bekannte „Wolgalied“ vorträgt.

Ronny Weiland überzeuge vor allem mit seiner großartigen Stimme und gehöre heute zu den wenigen Künstlern, die diese Musik für das reifere Publikum noch präsentierten, so die Veranstalter.

Der gelernte Steinmetzmeister erhielt vom Management seines großen Vorbildes Ivan Rebhoff am Anfang seiner Karriere Unterstützung.

„Wenn sich Besucher am Ende eines Konzertes bedanken, gerührt die eine oder andere Träne vergossen haben und Ronny von Gästen spontan umarmt wird, dann wird deutlich, wie er immer wieder die Herzen der Menschen mit seiner einmaligen Stimme und seiner bodenständigen Art berührt“, versprechen die Veranstalter. *WS*

☛ Tickets gibt es in der Touristinformation Pritzwalk per Tel. 03395/76081130, in der Pritzwalker Buchhandlung per Tel. 03395/302594, beim Reisebüro Relax per Tel. 03395/309411, auf www.eventim.de und bei allen bekannten VVK-Stellen.

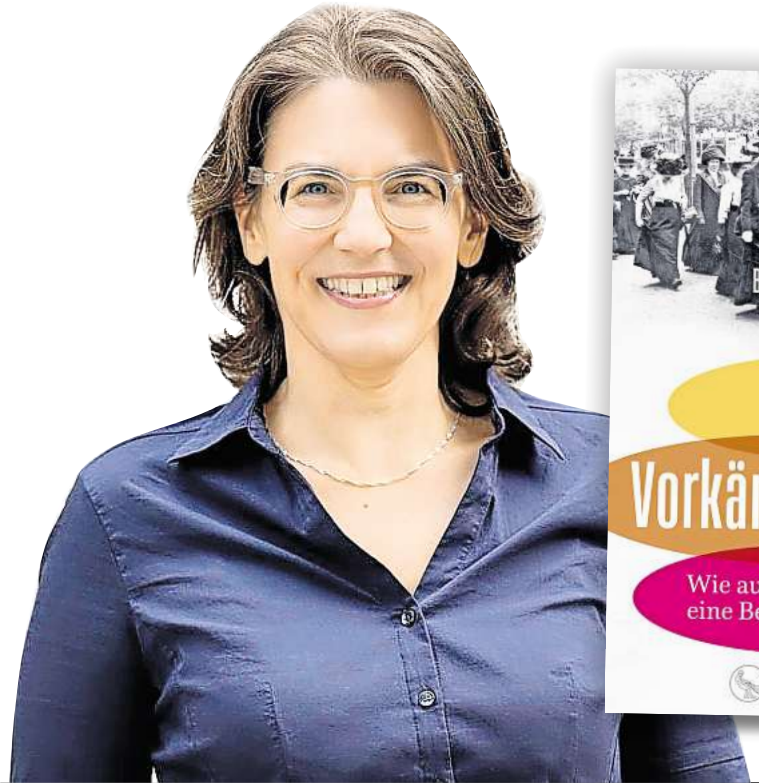
Zum 185. Geburtstag von Minna Cauer

Lesung und Gespräch mit der Historikerin Bianca Walther

FREYENSTEIN. Am Sonntag kommender Woche, dem 1. November, jährt sich der Geburtstag von Minna Cauer zum 185. Mal. Der Förderverein Freyenstein will den Tag in ihrem Geburtsort Freyenstein feierlich begehen und freut sich besonders, dass zu diesem Anlass Bianca Walther, Historikerin und Autorin aus Berlin, für die Hofstube des Schloss Freyenstein gewonnen werden konnte. Bianca Walther erzählt aus dem Leben und Wirken der Frauenrechtlerin und liest einige Passagen aus ihrem neuen Buch „Die Vorkämpferinnen. Wie aus vielen Frauen eine Bewegung wurde“.

Des Weiteren wird das Projekt „FrauenOrte als Orte der Demo-

Bianca Walther erzählt aus dem Leben der Frauenrechtlerin Minna Cauer. Foto: Förderverein Freyenstein, Cover: Verlag



kratiegeschichte“ vorgestellt. Vom Frauenpolitischen Rat des Landes Brandenburg werden zudem ab Herbst 2026 kostenlos Bildungsmaterialien für Schulen in Brandenburg und bundesweit zum Thema Frauen- und Demokratiegeschichte bereitgestellt.

Im anschließenden Gespräch kann bei Kaffee und Kuchen der Frage nachgegangen werden, was die Geschichte von Minna Cauer mit uns zu tun hat und ob sie vielleicht gerade heute aktueller denn je ist. *WS*

☛ Sonntag, 1. November um 14 Uhr in der Hofstube, Neues Schloss Freyenstein, Marktstraße 48, 16909 Wittstock/Dosse, OT Freyenstein. Der Eintritt ist frei. Signierte Buchexemplare sind erhältlich. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 033967/60057 und museen-freyenstein@stadt-wittstock.de

HIER FINDEN SIE HILFE		IHRE MEDIABERATUNG		IMPRESSUM	
NOT- UND SERVICENUMMERN	Weißer Ring: 116 006	Mediaberaterin Dorina Konert Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0171/68 84 38 6 dorina.konert@maz-online.de	Mediaberater Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de	Wochenspiegel Rathausstraße 47 19322 Wittenberge Telefon: 0331/620 49 154 info.prg@wochenspiegel-brb.de	Druck Pressedruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandesandt/Manuskripte Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
	Polizei: 110				
	Feuerwehr: 112				
	Fax-Notruf für Gehörlose: 112				
BEREITSCHAFTSDIENSTE	Behördenruf: 115	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33 Elterntelefon: 0800/1 11 05 50		Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Aktuelle Druckauflage: 43 300
	Apothekenfinder: 0800/0 02 28 33				
	Frauen in Not: 03877/40 36 84 0173/7 80 55 33				
	Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22				
KARTEN- UND HANDYSPERRUNG	Anonyme Alkoholiker: 0152/ 24722147	Mailkontakt anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de	Wir beraten Sie gern!	Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.) Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de	BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
	Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810				
	EC- & Kreditkarten: 116 116				